

Abteilung Medizinische Bildgebung: Untersuchungsverfahren: „Lungenszintigraphie“

Um mehr klinische Anhaltspunkte über Ihren Gesundheitszustand zu erhalten, hat Ihr überweisender Arzt für Sie eine **Lungenszintigraphie** vorgesehen.

Hier erhalten Sie Informationen über diesen Eingriff und die erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen.

Wenn Sie nach der Lektüre noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an den Arzt oder an den Radiologieassistenten wenden.

In welcher Situation beantragt ein Arzt eine Lungenszintigraphie?

Bei Verdacht auf Lungenembolie bzw. zur Abklärung ihres Ausmaßes.

In Rahmen der Überwachung nach einer Lungenembolie, zur Beurteilung des Heilungsprozesses.

Zur Erhebung des präoperativen Befundes vor einer Lungenoperation oder -ablation.

Erfordert diese Untersuchung eine besondere Vorbereitung?

Eine normale Mahlzeit ist erlaubt, und eine besondere Vorsichtsmaßnahme ist nicht notwendig.

Erfordert die Untersuchung die Einnahme bestimmter Arzneimittel?

Nein.

Erfordert die Untersuchung das vorübergehende Absetzen von Arzneimitteln?

Nein.

Wie wird der radioaktive Marker für die Szintigraphie verabreicht?

Bei der Lungenventilationsszintigraphie atmen Sie 2 bis 5 Minuten lang ein radioaktives Gas ein.

Bei der Lungenperfusionsszintigraphie erhalten Sie ein niedrig dosiertes Radiopharmakon in Form einer intravenösen Injektion.

Wie lange dauert die Wartezeit zwischen der Injektion und der Erstellung der Abbildungen unter der Kamera?

Die Abbildungen werden direkt nach der Verabreichung des radioaktiven Markers erstellt.

Wie lange dauert die Aufnahme unter der Kamera?

Zwischen 30 und 45 Minuten.

Vorsichtsmaßnahmen am Tag der Szintigraphie:

Trinken Sie viel Wasser, ungefähr 1 bis 2 Liter. Gehen Sie häufig zur Toilette.

Gibt es Nebenwirkungen?

In der Regel keine.

Und was muss während der Stillzeit beachtet werden?

Die Indikation muss zwischen dem behandelnden Arzt und dem Facharzt für Nuklearmedizin erörtert werden. In der Regel wird eine Szintigraphie während der Stillzeit nur in Notfällen durchgeführt. In diesem Fall muss einen Tag lang die Muttermilch abgepumpt und entsorgt werden, und das Baby muss während dieser Zeit mit der Flasche ernährt werden.

Wie wird der überweisende Arzt nach der Untersuchung informiert?

Nach der Besprechung mit dem Patienten im Anschluss an die Untersuchung übermittelt der Nuklearmediziner dem überweisenden Arzt einen Arztbericht mit Abbildungen.

Beispiel für ein Lungenszintigramm:

